

## **Emotions and Organizations: Business-to-Business Usability Management**

UIG-Frühjahrstagung 2015

15. April, Technoseum Mannheim

Spätestens seit dem Erfolg des iPhones wird die konsequente Umsetzung von Usability und User Experience als zentrale Voraussetzungen für den Erfolg von Produkten und Herstellern diskutiert. So hilfreich das iPhone als eingängiges Beispiel ist, so sehr beschränkt es jedoch den Blick auf Prozesse zwischen Herstellern und Einzelkunden („Business-to-Customer Usability Management“). Auf der UIG-Frühjahrstagung 2015 möchten wir die Perspektive weiten und auf den Umgang mit Emotionen in und zwischen Organisationen richten („Business-to-Business Usability Management“):

- Wie lösen Produkte positive und negative Emotionen bei Anwendern in Unternehmen aus?
- Wie verbreiten sich Emotionen und Einstellungen zu einem Produkt bei Anwendern in Unternehmen?
- Wie können Herstellerunternehmen und Dienstleister die Stimmung bei Anwenderunternehmen aufnehmen und ggf. positiv beeinflussen?
- Wie können Unternehmen mit positiven und negativen Emotionen ihrer Mitarbeiter im Entwicklungsprozess umgehen?
- Wie können sich Herstellerunternehmen und Dienstleister so organisieren, dass Produkte mit hoher Usability und User Experience entstehen?

Diese und andere Fragen zum Thema „Business-to-Business Usability Management“ möchten wir im Rahmen der UIG-Frühjahrstagung 2015 mit Vertretern aus Wissenschaft und Praxis diskutiert.

Hätten Sie Zeit und Lust, einen Vortrag zu halten? Dann wenden Sie sich bitte bis 30. Januar 2015 an Esther Huff ([huff@usability-in-germany.de](mailto:huff@usability-in-germany.de)) und Achim Oberg ([oberg@ifm.uni-mannheim.de](mailto:oberg@ifm.uni-mannheim.de)).

Weitere Informationen unter: <http://www.usability-in-germany.de>